

Frankreich unter der Herrschaft Napoleons

■ Aufstieg Napoleons

- geboren 1769 auf Korsika als Napoleon Buonaparte
- Niederschlagung eines royalistischen Aufstandes gegen das Direktorium (1795)
- siegreicher Krieg in Oberitalien gegen Österreich (1796/97)
- Ägyptenfeldzug im Kampf gegen England (1798-1801) – Seeschlacht bei Abukir (1798): Niederlage gegen Nelson

militärische
Erfolge
Unterstützung
des Direkto-
riums

■ Festigung der Macht

- **Staatsstreich**
 - Sturz des Direktoriums (18. Brumaire = 9. Nov. 1799)
 - Errichtung des Konsulats mit drei Konsuln – Napoleon als Erster Konsul für 10 Jahre (10. Nov. 1799), legitimiert durch Plebiszit
 - Erklärung über die Beendigung der Revolution
- **Konsulatsverfassung von 1799**, angenommen durch Plebiszit
 - Exekutive: 3 Konsuln – Erster Konsul (auf 10 Jahre) als Staatsoberhaupt mit entscheidender Machtstellung, z. B. alleiniges Gesetzesinitiativrecht
Mitkonsuln nur mit beratender Funktion
 - Legislative: 3 Kammern (Senat, Tribunat, Gesetzgebende Körperschaft – alle ohne entscheidende Befugnisse)
- **militärische Erfolge in Oberitalien**
- **Konsul auf Lebenszeit** (1802), legitimiert durch Plebiszit
- **Kaiserkrönung** (1804), legitimiert durch Plebiszit

Militärdiktatur

■ Grundlagen der Herrschaft: Kompromiss zwischen Revolution und Restauration

- **Armee** als Hauptsäule der Herrschaft
- **Plebiszite**: demokratische Legitimierung der Diktatur
- **revolutionäre Garantie**
 - Beibehaltung der durch die Revolution bewirkten Besitzverschiebung
 - Rückkehrmöglichkeit für Emigranten mit finanzieller Entschädigung für Güterverlust
- **Beendigung des Kirchenkampfes**
 - **Konkordat** zwischen Napoleon und Papst Pius VII. (1802):
 - Verzicht des Papstes auf den während der Revolution enteigneten Kirchenbesitz
 - Anerkennung des Katholizismus als Religion der Franzosen (nicht aber als Staatsreligion)
 - Wiedereinführung des christlichen Kalenders (1806)
 - Folge: Rückkehr vieler eidverweigernder Priester

Herstellung des sozialen Friedens

außerstaatliche Sanktion der gesellschaftlichen Umschichtung

Fortsetzung >>>>>

>>>> Fortsetzung [Frankreich unter der Herrschaft Napoleons]

- **zentralistische Verwaltung**
 - weisungsgebundene Bürokratie als Arm der Zentralbehörde
 - auf allen Verwaltungsebenen
 - **neues Rechtssystem: Code civil (1804)**
 - Schutz des Eigentums
 - Rechtsgleichheit
 - persönliche (aber keine politische) Freiheit
 - Schutz der Familie
- } Napoleon als **Vollender des französischen Zentralismus**
- } Grundlage einer **bürgerlichen Besitz- und Marktgesellschaft**
- } Bewahrung vieler Errungenschaften der Revolution

★ **Ergebnis: Bonapartismus**

- ⊗ **plebiszitäre Diktatur** mit einigen pseudodemokratischen Beratungsgremien
- ⊗ **Entpolitisierung** der **liberalisierten** und **egalisierten bürgerlichen** Gesellschaft
- ⊗ Sicherung der **Allgegenwart des Staates** durch eine **autoritäre Bürokratie**
- ⊗ plebiszitär bestätigtes **Charisma** Napoleons und französischer **Patriotismus** binden Gesellschaft und Staatsinteresse zusammen

- **Außenpolitik:** Anstreben der **Hegemonie** in Europa
 - Einfluss auf andere Staaten durch dynastische Verbindungen
 - militärische Siege (Napoleon als genialer Feldherr)
 - letztlich (1812 Russlandfeldzug) jedoch Niederlage gegen eine Übermacht

■ **Napoleon-Mythos**

1821 Tod Napoleons in der Verbannung (St. Helena)

1840 Überführung in den Invalidendom – Entstehung eines Napoleonkultes

1852 – 1870 Louis Napoleon (Neffe von Napoleon I.) als Kaiser Napoleon III.

weltweite Auswirkungen der napoleonischen Herrschaft

- Beginn der Ägyptologie
- Dekolonisation Lateinamerikas als Folge napoleonischer Herrschaft über Spanien und Portugal

Verherrlichung in Film und Literatur